



II-1249 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich  
DER BUNDESKANZLER  
Zl. 353.110/36-III/4/80

A 1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 66 15/0

25. Juni 1980

An den

Präsidenten  
des Nationalrates  
Anton BENYA

537/AB

1980 -06- 26

zu 515/J

Parlament  
1017 W i e n

Jörg

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr./HAIDER, PROBST, Dr.OFNER und Genossen haben am 29. April 1980 unter der Nr. 515/J an mich eine parlamentarische Anfrage betreffend Volksgruppenförderung gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welche Einrichtungen (kirchliche Institutionen, Kulturvereine, zweisprachige Kindergärten etc.) der hier in Rede stehenden Volksgruppen haben für das Haushaltsjahr 1980 bisher um finanzielle Förderung angesucht, bzw. um welche Beträge handelt es sich dabei im einzelnen?
2. Wie ist der gegenwärtige Stand der Bearbeitung dieser Förderungsansuchen, bzw. in wievielen Fällen (Angabe der betreffenden Einrichtung sowie des tatsächlich bewilligten Subventionsbetrages) ist demnächst mit einer positiven Erledigung zu rechnen?"

Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten.

Zu Frage 1 :

Für das Jahr 1980 sind bis zum 15. Juni 1980 hinsichtlich derjenigen Volksgruppen, für die ein Volksgruppenbeirat bisher noch nicht gebildet werden konnte, also der kroatischen, slowenischen und tschechischen Volksgruppe, folgende Ansuchen

- 2 -

um Unterstützung aus den Mitteln der Volksgruppenförderung gestellt worden, wobei die genannten Schillingbeträge, soweit nichts anderes vermerkt ist, die jeweils erwünschte Förderungssumme bedeuten:

#### I. Kroatische Volksgruppe

- |  |  |
|--|--|
| 1. Bischöfliches Ordinariat Eisenstadt, Herausgabe eines Missales in kroatischer Sprache                                 | Höhe der erwünschten Förderung nicht genannt, die Gesamtkosten sollen aber S 1 200 000,-- betragen. Es handelt sich allerdings um kein förmliches Ansuchen, sondern anlässlich des Dankes für eine zum Gegenstand bereits gewährte Förderung wurde die Bitte nach einer zusätzlichen Förderung gestellt. |
| 2. Kroatischer Kulturverein im Burgenland  |  |
| a) "lebende Subvention" für die Funktion eines hauptamtlichen Vereinssekretärs und eines hauptamtlichen Kulturreferenten | Jahresaufwand von S 650 000,--   |
| b) Umbau der bestehenden Garage im Vereinsheim in Eisenstadt in einen Büroraum, Einrichtung hiezu                        | S 150 000,--   |
| c) Kanzleikraft, Kanzleibedarf und sonstige kulturelle Aktivitäten   | S 250 000,--   |
| d) Ankauf des burgenländisch-kroatischen-deutsch-kroatischen und kroatisch-deutschen Wörterbuches                        | S 45 000,--  |
| e) Errichtung eines Kulturzentrums in Schachendorf, Veranstaltung eines Tages der kroatischen Kultur                     | zusammen S 150 000,--  |

- 3 -

- f) Veranstaltung von Seminaren und Schulungen S 50 000,--
- g) Herausgabe von Informationsbroschüren für Brautpaare und künftige Eltern über die Bedeutung und den Wert zweisprachiger Erziehung S 80 000,--
- h) Herausgabe von Bilderbüchern für Kinder S 70 000,--
- i) Ausbau von Pfarr- und Jugendheimen S 250 000,--
- j) Unterstützung von Folkloregruppen mit Förderungsbeiträgen für die Anschaffung von Instrumenten, Trachten und Notenmaterial S 120 000,--
- k) Ausstattung von Kindergärten und Schulen mit Schallplatten, Kassetten und sonstigen Lehrmitteln in kroatischer Sprache S 25 000,--

### 3. Kroatisch-burgenländischer Kulturverein in Wien

- a) Adaptierung des Vereinslokales S 350 000,--
- b) Beschäftigung eines Angestellten zur Verwaltung S 350 000,--

## II. Slowenische Volksgruppe

- 1. Slowenischer Kulturverein Bausumme soll ca. "Danica", St. Veit im Jauntal, S 4 000 000,-- betragen  
Bau eines Kulturheimes in St. Primus
- 2. Verein "Unser Kind", Klagenfurt, Projekt gesamtsumme S 206 000,--  
"Verwirklichung von Zweisprachigkeit als Sprachkompetenz und als soziale Form des Zusammenlebens von Volksgruppen als Grundlage

- 4 -

- für die Verbesserung der Vermittlung von Zweisprachigkeit in den bereits bestehenden zweisprachigen Kindergärten;
- für den Aufbau von weiteren zweisprachigen Kindergärten im gemischtsprachigen Gebiet;
- für die Einrichtung von zweisprachigen Kindergartengruppen in öffentlichen deutschsprachigen Kindergärten"

3. Slowenischer Kulturverein "Srce",  
Eberndorf, ohne nähere Angaben  
über Subventionszweck und -höhe

### III. Tschechische Volksgruppe

Schulverein "Komenský, Wien,  
Deckung des Aufwandes für die  
Weiterführung der "Komenský"-  
Schule

Finanzlücke in Höhe  
von S 693 000,--

#### Zu Frage 2 :

Die unter Frage 1 bezeichneten Ansuchen wurden wie folgt  
behandelt:

#### I. Kroatische Volksgruppe

ad 1: Im Hinblick darauf, daß dasselbe Vorhaben bereits  
im Jahre 1979 mit S 250 000,-- gefördert wurde  
(vergleiche den Bericht der Bundesregierung an  
den Nationalrat gemäß § 9 Abs. 7 des Volksgruppen-  
gesetzes über die Volksgruppenförderung im Jahre  
1979), ist mit einer positiven Erledigung des  
neuerlichen Ansuchens, jedenfalls in absehbarer  
Zeit, nicht zu rechnen.

- 5 -

ad 2: Dieses Ansuchen, das erst im Mai l. J. gestellt wurde, ist derzeit noch nicht in allen Punkten geprüft; es wurden jedoch die Vorhaben der lit.d, g und h bereits positiv erledigt und der Verein hievon verständigt, sodaß in Kürze insgesamt S 195 000,-- überwiesen werden können.

ad 3: Eine Entscheidung ist noch nicht getroffen worden.

## II. Slowenische Volksgruppe

ad 1: Es wurde eine Förderung in Höhe von S 300 000,-- gewährt.

ad 2: Es wurde eine Förderung in Höhe von S 50 000,-- gewährt.

ad 3: Eine Entscheidung ist noch nicht getroffen worden.

## III. Tschechische Volksgruppe

Zur Deckung des Sachaufwandes für die Weiterführung der "Komenský"-Schule wurden S 100 000,-- zur Verfügung gestellt.

